

# Streitfall Nicaea

Symposium „1700 Jahre – Konzil von Nicaea. Ökumenische Perspektiven“ veranstaltet von der Katholisch- und der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien

**4.–6. November 2024**  
**Vorläufiges Programm**

**Montag, 4.11.2024, ab 14.30 Uhr**

## **Patristische Perspektiven**

### **Nicaea 325 – Stationen einer Forschungsgeschichte**

UTA HEIL, Wien **14.30–15.15**

### **Der Kaiser und die Kirche. Theologiepolitische Hintergründe der Einberufung des Konzils Nicaea**

HARTMUT LEPPIN, Frankfurt **15.15–16.00**

PAUSE

### **„Es war eine Zeit, da er nicht war“**

#### **Der christologische Subordinationismus des Arius**

ROLAND KANY, München **16.45–17.30**

#### **Nicaea 325 – ein Wendepunkt?**

VOLKER DRECOLL, Tübingen **17.30–18.15**

**Dienstag, 5.11. ab 9.00 Uhr**

## **Rezeption des Konzils in der Spätantike**

### **Die Debatten nach dem Konzil von Nicaea und die Fortschreibungen in Konstantinopel (381) und Chalkedon (451)**

**9.00–9.45**

ANNETTE VON STOCKHAUSEN, Berlin

### **Das Bekenntnis von Nicaea-Konstantinopel. Liturgische Perspektiven**

**9.45–10.30**

HANS-JÜRGEN FEULNER, Wien

PAUSE

## **Zur Debatte um Judaisierung vs. Hellenisierung des Glaubens**

### **Wirkungen von Nicäa auf das Judentum und jüdische Reaktionen**

MATTHIAS MORGENSTERN, Tübingen **11.00–11.45**

### **Ist die Deutekategorie der Hellenisierung stumpf geworden?**

CHRISTIAN DANZ vs. HELMUT HOPING **11.45–12.30**

## Rezeption des Konzils in den Konfessionen

### Die Bedeutung des Konzils von Nicaea in der Orthodoxie

IOAN MOGA, Wien 14.30-15.15

### Die neuzeitlichen „Antitrinitarier“

THOMAS KAUFMANN, Göttingen 15.15-16.30

PAUSE

### Die Bedeutung des Konzils von Nicaea in der reformatorischen Tradition

JENNIFER WASMUTH, Göttingen 17.00-17.45

### Die Bedeutung des Konzils von Nicaea in der römisch-katholischen Tradition

THOMAS PRÜGL, Wien 17.45-18.15

## Festvortrag mit anschließendem Empfang

### Nicaea 325 – alte und neue Perspektiven

CHRISTOPH MARKSCHIES, Berlin 19.00

Mittwoch, 6.11.2023, ab 9.00 Uhr

## Kunsthistorische und musikalische Perspektive

### Ikonographie der Konzile

9.00–9.45

CHRISTIAN DÜFEL, Erlangen

### Das Nicaenum in den Messen von Bach und Schubert

9.45–10.30

DOROTHEE BAUER, Wien

PAUSE

## Systematisch-theologische Perspektiven

### Die Wiederkehr subordinatianischer Christologien als theologische Herausforderung

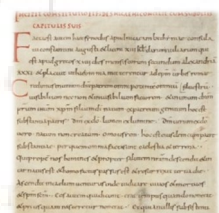
BERND OBERDORFER, Augsburg 11.00-11.45

### Von der Doxologie zum Nizäischen Paradox. Die liturgische Metamorphose philosophischer Theologie im vierten Jahrhundert

JOHANNES HOFF, Innsbruck 11.45-12.30

### Revolution im Gottesbegriff. Der Durchbruch zu einer relationalen Ontologie als Basis der Trinitätstheologie

JAN-HEINER TÜCK, Wien 12.30-13.15



C. Sangallensis 677, 10. Jh., S. 77 (Nicaenum)